unmöglich gewesen sei. — Großmama hat vom ersten Nachtquartier aus geschrieben, und ein Päckchen mit Nürnberger Kuchen für Papa geschickt, weil es die einzigen Kuchen sind, welche er gerne ißt. Papa freute sich wahrhaft darüber, als sie jedoch abends beim Thee erschienen und er sie gekostet, tadelte er sie sehr, aß aber während des Tadelns ein Stück nach dem anderen. Mama lachte herzlich und sagte: „Es ist mir wirklich außerordentlich lieb, daß die Kuchen nicht nach Deinem Sinn sind, denn sonst könntest Du zu viel davon essen." Papa entgegnete lächelnd: „Da sie einmal da sind, müssen sie doch jeden Abend erscheinen; laß sie recht sorglich bewahren." Wir bekamen auch alle davon und fanden sie wunderschön.

Wilhelm.